

Werkunterricht:

Alle Schüler*innen nehmen ein Halbjahr im Schuljahr ab Klasse 5 – 10 mit 2 Wochenstunden am Werkunterricht teil. Mit Hilfe eines Handwerksmeisters und 2 Werklehrern erarbeiten sich die Schüler*innen frühzeitig handwerkliche Fertigkeiten und Fähigkeiten. Das wird auch in einem 3-stufigen Werkführerschein dokumentiert. Dieser wird zum Schulabschluss ausgestellt.

Ab Klasse 7 erweitern sich die Aufgabenstellungen hin zu Arbeitsaufträgen und dient zur Steigerung der Schlüsselqualifikationen sowie der Berufsfähigkeit. Zusammen mit der Oberstufe produziert die Schülerfirma Holz Waren für Feste und Weihnachtsmärkte.